

A wie Anarchismus

Auf dem Filmfest München wurden erstmals mehr als 80.000 Besucher gezählt, wie die Veranstalter zum Abschluss am Samstag mitteilten. Allerdings hatte das Fest in diesem Jahr einen Tag früher begonnen als sonst. Den Publikumspreis des Radiosenders *Bayern 3* und der *Süddeutschen Zeitung* gewann die per Crowdfunding finanzierte Dokumentation »Projekt A«. Moritz Springer und Marcel Seehuber präsentieren darin anarchistische Projekte in Griechenland, Spanien und Deutschland. Seit dem 25. Juni waren in München rund 180 Filme aus 54 Ländern zu sehen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/268075.a-wie-anarchismus.html>